

Ossenberger Rundschau 2016



Herausgeber:

***Heimatverein
Herrlichkeit Ossenberg e. V.***



Wappen der Stadt



Wappen der Gemeinde



Wappen der
Herrlichkeit Ossenberg



Impressum:

Herausgeber:

Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V.
Berkastraße 2
47495 Rheinberg
Tel.: 02843/6995
0171/2678635

Homepage: www.herrlichkeit-ossenberg.de
Email: info@herrlichkeit-ossenberg.de

Redaktion und Zusammenstellung:

Ulrich Glanz

Korrektur: Angelika Glanz

Druck: Martin Kleintges-Topoll

Bernward Wissenberg ist zurückgetreten

Langanhaltender Beifall war der verdiente Lohn für seine langjährige Arbeit im Heimatverein



Auf der ordentlichen Mitgliederversammlung des Heimatverein Herrlichkeit am 7. Dezember 2015 ist eine überaus erfolgreiche Ära zu Ende gegangen. Bernward Wissenberg ist aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt als Vorsitzender zurückgetreten.

Ohne die Initiative von Bernward Wissenberg würde es den Heimatverein wohl nicht geben. Nach der Gründung des Vereins im Jahr 2004, die er federführend auf den Weg gebracht hatte, war er zuerst dessen 2. Vorsitzender und anschließend für sieben Jahre 1. Vorsitzender, in denen auch dank seines unermüdlichen Einsatzes sehr viel für den Ortsteil Ossenbergr erreicht wurde.

Langanhaltender Beifall der Versammlung war der verdiente Lohn für das jahrelange Engagement von Bernward Wissenberg, der auf Antrag des Vorstandes einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Helmut Hofmann, der neue Vorsitzende des Vereins, betonte, dass er es begrüßen würde, wenn sein Vorgänger im Amt auch ohne offizielle Funktion weiterhin für den Heimatverein tätig ist und dem Vorstand bei seinen vielfältigen Aufgaben mit Rat und Tat zur Seite steht.

Zukunftsdorf Ossenberg

Wir benötigen Ihre Unterstützung

Worüber sorgen Sie sich in Ossenberg, was kann Ihrer Meinung nach verändert werden? Das Projekt „Zukunftsfähige Ortsteile in Rheinberg“ mit Studenten der Hochschule Rhein-Waal fragt bei den Bewohnern nach und bietet gleichzeitig die Möglichkeit, selbst aktiv bei der Gestaltung mitzuwirken.

Wie werden wir in 15 Jahren an unserem Wohnort leben, welche Veränderungen erwarten uns und wie gestalten wir unser Umfeld? Wo kaufen wir ein, wo ist der nächste Arzt und fährt dann noch ein Bus durch unseren Ortsteil? Auch durch den gesellschaftlichen und demografischen Wandel werden sich in den Ortsteilen und Dörfern von Rheinberg viele Veränderungen ergeben.

Den Ossenbergern soll durch aktive Mitarbeit an diesem wissenschaftlichen Projekt die Möglichkeit geboten werden, ihren Ort für die Zukunft fit zu machen und so ihr eigenes Lebensumfeld nachhaltig in seinem Bestehen zu verbessern und zu sichern. Es soll ein eigener Entwicklungsprozess aktiv gestartet werden.

Die Ossenberger Vereine wurden aufgerufen, an der Entwicklung eines eigenen quartiersbezogenen Leitbildes für eine nachhaltige Entwicklung von Ossenberg mitzuarbeiten.

Unter der Federführung des Heimatverein Herrlichkeit haben sich der KAG Ossenberg, die KAB Ossenberg und der SV Concordia Ossenberg schließlich zur Mitarbeit bereit erklärt.

Der Heimatverein Herrlichkeit hatte nach diversen Vorgesprächen zu einer Informationsveranstaltung am 23. November 2015 über den anstehenden Dorffindungsprozess für Ossenberg eingeladen, die von Nicole Weber F. Santos von der Stadtverwaltung Rheinberg moderiert wurde.

Neben Studenten der Hochschule Rhein-Waal, die das geplante Projekt mit einer PowerPoint-Präsentation umfassend vorgestellt hatten, nahmen Vertreter der vier beteiligten Vereine, der Ossenberger Schützen und des Vereins zur Erhaltung der Schlosskapelle an der Besprechung teil. Mitglieder anderer Ossenberger Vereine und Organisationen waren leider nicht vertreten, obwohl sie ebenfalls eine Einladung erhalten hatten.

Unter der Voraussetzung, dass die Stadt Rheinberg den Dorffindungsprozess für Ossenberg im gleichen Maße wie die bereits angelaufenen für die Ortsteile Vierbaum und Annaberg unterstützt, einigte sich die Versammlung darauf, dass er im Wintersemester 2016 zusammen mit einer interdisziplinären Studentengruppe und entsprechender Begleitung durch die zuständigen Dozenten in Angriff genommen wird.

Die Stadt Rheinberg wird aber zuerst einmal gemeinsam mit der Hochschule Rhein-Waal nach Abschluss der Befragungen in den Ortsteilen Vierbaum und Annaberg im ersten Quartal 2016 bewerten, wie erfolgreich diese Prozesse verlaufen sind.

Vorbehaltlich der Zusage der Stadt Rheinberg und der Bereitschaft der Hochschule Rhein-Waal, ein weiteres interdisziplinäres Projekt zur Dorfentwicklung im nächsten Wintersemester durchzuführen, soll dann zuerst ein Fragebogen an möglichst viele Ossenberger Haushalte verteilt werden, der aus einem allgemeinen und einem eigens für Ossenberg entworfenen Teil besteht, um die Wünsche, Anregungen und Zukunftssorgen der Bevölkerung zu eruieren.

Es ist dabei zwingend notwendig, dass möglichst viele Fragebögen zurückgeschickt werden, damit die Ergebnisse auch wirklich repräsentativ sind.

So war's im letzten Jahr

Und hier wie gewohnt der Rückblick auf einige Aktivitäten des vergangenen Jahres, den Sie auch auf unserer Homepage nachlesen können.

Wir werden bemüht sein, mit unseren Veranstaltungen auch in diesem Jahr unsere Mitglieder und Freunde wieder zufrieden zu stellen.

25.01.2015 Preisverleihung des Luftballonwettbewerbs



Eingerahmt vom Geschäftsführer Ulrich Glanz (links) und dem Vorsitzenden Bernward Wissenberg präsentieren sich die Gewinner stolz dem Fotografen.

Anlässlich seines 10-jährigen Jubiläums veranstaltete der Heimatverein Herrlichkeit im Rahmen des Ossenberger Erntedank- und Kartoffelfestes am 4. Oktober 2014 einen Luftballonwettbewerb. Es wurden mehr als 150 Luftballons auf die Reise geschickt und immerhin acht Karten wurden ausnahmslos in den Niederlanden oder im deutsch-niederländischen Grenzgebiet gefunden und an den Heimatverein zurückgeschickt.

Die Preisverleihung fand im Ossenberger „Sportlertreff“ statt. Leider konnten mit dem zweijährigen Arne Mußmann und dem

73-jährigen Klaus Helmes aus familiären Gründen zwei Sieger nicht teilnehmen, ihnen wurden die Preise aber später nachgereicht.

Zu den glücklichen Gewinnern zählte auch Vivienne Elan Hüby aus Tennessee in den USA, die im Oktober 2014 im Alter von fünf Monaten zu Besuch bei ihren Großeltern in Ossenberg war. Ihre Oma hat stellvertretend den Preis entgegengenommen und wird ihn ihrer Enkelin überreichen, wenn sie wieder zu Besuch in den Vereinigten Staaten ist.

01.02.2015 Glühweinwanderung machte allen viel Spaß



Vor dem Start am Sportlertreff

Bei der zehnten Auflage seiner beliebten Glühweinwanderung konnte der Heimatverein Herrlichkeit trotz der schlechten Wetterprognose immerhin 35 Teilnehmer begrüßen, unter ihnen auch Personen aus Kamp-Lintfort, Repelen, Alpen und den anderen Rheinberger Ortsteilen.

Helmut Hofmann und Theo Leiers, beide Beisitzer im Vorstand der Herrlichkeit, hatten eine zirka neun Kilometer lange Strecke festgelegt, die bei allen großen Anklang fand. Es ging vom Ossenberger Sportlertreff durch das Neubaugebiet und die Spilling zum evangelischen Gemeindehaus Wallach, wo bereits

Glühwein, Tee, Kakao und Christstollen vorbereitet waren. Nach einer etwa einstündigen Pause wanderte man schließlich über den Rheindeich zurück zum Sportlertreff, wo zum Abschluss noch eine deftige Gulaschsuppe und das eine oder andere Kaltgetränk auf die Teilnehmer warteten.

Gottseidank hatten sich die Wetterfrösche einmal geirrt. Es war fast windstill und nur auf dem Rückweg nach Ossenberg regnete es für wenige Augenblicke, aber es lohnte sich wirklich nicht, den Regenschirm aufzuspannen. Die Stimmung unterwegs war entsprechend gut, auch bei der vierjährigen Hannah, die tapfer durchhielt und nur ein kurzes Stück getragen wurde.

05.04.2015 Osterfeuer war gut besucht



Das Osterfeuer war wieder gut besucht.

Es war zwar nicht so warm wie 2014, aber der Heimatverein Herrlichkeit hatte bei seinem Osterfeuer wieder großes Glück mit dem Wetter. In der Woche vorher regnete es mitunter in Strömen und es bliesen orkanartige Winde. Gottseidank besserte sich das Wetter. Am Ostersonntag war es trocken, es wehte nur noch ein

mäßiger Wind und ganz wenige Wolken waren am Himmel zu sehen. Da war es eigentlich kein Wunder, dass der Ossenberger Dorfplatz schon zu Beginn des Osterfeuers um 18:00 Uhr gut gefüllt war.

Für das leibliche Wohl war mit einem Grill- und Getränkestand wieder bestens gesorgt. Mehr als 200 Würstchen mit Brötchen und die wohltemperierten Getränke fanden reißenden Absatz.

Alle Kinder bekamen wie in den Jahren zuvor ein Osterei geschenkt und durften in einer separaten Feuerschale kostenlos ihr eigenes Stockbrot backen. Allerdings war der Vorrat an Teig bei dem großen Andrang sehr schnell aufgebraucht.

Es wurde zwar wieder nur ein symbolisches Osterfeuer in zwei eigens hierfür angefertigten Feuerschalen abgebrannt, dennoch spendete es eine gemütliche Wärme und die Besucher waren höchst zufrieden mit der Veranstaltung.

01.05.2015 Maibaumsetzen war ein voller Erfolg



Der Maikranz wird von den Vertretern der Vereine gebunden.

Es war fast alles phantastisch, die Organisation des Vereins Gemütlichkeit, die Zusammenarbeit der Ossenberger Vereine und die Publikumsresonanz. Nur das Wetter war weniger phantastisch. Wie vorhergesagt gab es immer wieder heftige Schauer, aber unter den Zelten und im Wagen der Feuerwehr waren genügend trockene Plätze. Die Sonne ließ sich ab und an aber auch blicken und man konnte zwischenzeitlich sogar zwei Regenbogen am Ossenberger Himmel bewundern. Später wurde das Wetter zunehmend besser und es gab dann sogar einen fast wolkenlosen Sternenhimmel.

Das erste Ossenberger Maibaumsetzen war allen Unkenrufen zum Trotz ein voller Erfolg und bis weit nach Mitternacht wurde bei Partymusik, die für jeden Geschmack etwas bot, gefeiert und getanzt. Trotz des schlechten Wetters zu Beginn war die Stimmung prächtig und man darf ohne Wenn und Aber von einer gelungenen Auftaktveranstaltung sprechen. Es hat sich auf jeden Fall gelohnt, den Maibaum nicht mehr vor dem Pepperpot, sondern auf dem Dorfplatz aufzustellen, auch wenn es für die beteiligten Vereine, den Ossenberger Schützen, dem Heimatverein Herrlichkeit und nicht zuletzt dem Verein Gemütlichkeit ein deutliches Mehr an Arbeit bedeutete.

Ach ja, und mit Karin van de Mötter gab es sogar eine Ossenberger Maikönigin, die von Ludger Opgenorth zu später Stunde ausgerufen wurde.

21.06.2015 Radler hatten Glück mit dem Wetter

Immerhin 24 Teilnehmer konnte der Heimatverein Herrlichkeit zu seiner diesjährigen Fahrradtour begrüßen und die Radler hatten trotz der schlechten Prognose großes Glück mit dem Wetter.

Vom Ossenberger Sportlertreff ging es über Millingen und die Leucht zum Baerlaghof, wo das Mittagessen eingenommen wurde. Der heftige Regenschauer während des Essens störte dabei keinen. Weiter ging es dann zum Kloster Kamp, wo wieder eine längere Rast mit der Besichtigung des Klosters und der Klostergärten gemacht wurde. Im dortigen Spendencafé gab es leckeren Kuchen und Kaffee, was insbesondere die weiblichen Teilnehmer freute. Auch während des Aufenthaltes dort regnete es in Strömen, aber die Gruppe saß trocken in den gemütlichen Räumen des Cafés.



Kurz nach dem Start in Ossenberg

Auf der Rückfahrt nach Ossenberg regnete es dann nicht mehr und sogar die Sonne ließ sich ab und an blicken. Man muss auch mal Glück mit dem Wetter haben und wenn es mal regnet, sollte man nicht gerade unterwegs sein, so der Tenor der Teilnehmer, die während der mehr als 30 Kilometer sehr viel Spaß hatten.

08.07.2015 Der große Geist von Rheinberg war wieder da

Es ist schon zu einer guten Tradition geworden, dass sich der Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg mit eigenen Angeboten am Rheinberger Ferienkompass beteiligt. Auch in diesem Jahr stand wieder ein spannender Erlebnistag in der Rheinberger Roßmühle unter der Leitung von Reinhard Hug auf dem Programm. Es spricht für den Heimatverein, dass die Veranstaltung schon kurz nach dem Meldebeginn für den Ferienkompass „ausverkauft“ war, und einigen Kindern hatte es im letzten Jahr in der Roßmühle so gut gefallen, dass sie auch diesmal unbedingt mit dabei sein wollten.



Die Kinder lauschen gebannt den Geschichten von Reinhard Hug.

Das Kinderangebot bot eine Phantasiereise, ging aber immer von realen Dingen aus. Das "unterirdische Rheinberg" wurde zunächst unter Bezugnahme auf das Bergbaumuseum Kamp-Lintfort auf seine Mineralien- und Fossiliensammlung untersucht und bei Interesse bekam jedes Kind ein Leucht-Mikroskop zur Hand. Auch im weiteren Verlauf des Pfades waren es jeweils konkrete Dinge, an denen sich die Phantasie festmachte. Auch kleine naturwissenschaftliche Experimente wurden spielerisch geboten.

Den 16 Kindern aus Rheinberg war schon etwas mulmig zumute, als sie durch eine alte Holztruhe in das unterirdische Reich des Geistes von Rheinberg abtauchen durften. Hier gab es Geheimgänge, verborgene Türen, Zauberspiegel und alte Truhen mit unbekanntem Inhalt, die nur ertastet werden durften. Urzeitliche Relikte, schummrige Kerzenlichter und unheimliche Geräusche sorgten dafür, dass es dem einen oder anderen nicht ganz wohl in seiner Haut war. Hin und wieder verschwand auch schon mal auf geheimnisvoller Art und Weise ein Kind, um dann an anderer Stelle wieder aufzutauchen.

Zwischendurch durften die Kinder im Innenhof bei kühlen Getränken an einem kleinen Lagerfeuer noch ihr eigenes Stockbrot backen.

15.07.2015 Ferienkompass im APX



Gisela Irawan erklärt den Kindern die Lage und die Ausmaße von Colonia Ulpia Traiana.

Der Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg hat sich auch im letzten Jahr wieder mit einem zweiten Angebot am Rheinberger Ferienkompass beteiligt. Nach dem fast schon obligatorischen Besuch in der Roßmühle ging es zum dritten Mal bei bestem Wetter zum Archäologischen Park in Xanten.

15 Rheinberger Kinder hörten bei der Führung gebannt zu, als Dr. Gisela Irawan, die Kassiererin des Heimatvereins und Gästeführerin im APX, sachkundig und kindgerecht über die Entstehung der römischen Ansiedlung Colonia Ulpia Traiana, dem heutigen Xanten, vor fast 2000 Jahren und ihre weitere Entwicklung berichtete. Viele Kinder waren offensichtlich aber nicht ganz unvorbereitet, denn sie wussten sehr zur Überraschung ihrer Begleiter schon eine ganze Menge über das Leben der alten Römer am linken Niederrhein. In der mehr als einstündigen Führung wurden neben dem Hafentempel und seinem noch erhaltenen Fundament, dem Badehaus, der Herberge auch das Amphitheater besichtigt und Gisela Irawan

hatte an jeder Station eine packende Geschichte für ihre Zuhörer parat.

Zum Abschluss eines lehrreichen Nachmittages wurde noch ein Abstecher zum Spielplatz gemacht, wo sich die Kinder dann so richtig austoben konnten, bevor es wieder zurück nach Rheinberg ging.

11.09.2015 Willkommen in Ossenberg



Der Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg begrüßte die ersten Asylbewerber, die in der ehemaligen katholischen Grundschule in Ossenberg untergebracht sind. Stellvertretend für den Vorstand überreichte Dr. Gisela Irawan einen Korb mit Obst und Gemüse. Überdies gab es für die Flüchtlinge aus Syrien und dem Irak Brot und Salz als traditionelle Willkommensgeste.

26.09.2015 Gelungenes Erntedank- und Kartoffelfest



Die viele Arbeit im Vorfeld hat sich auf jeden Fall gelohnt. Das 6. Ossenberger Erntedank- und Kartoffelfest auf dem Dorfplatz war ein großer Erfolg, was natürlich nach den verregneten Tagen vorher mit ungemütliche Temperaturen auch am Wetter lag.

Los ging es bei strahlendem Sonnenschein, der den ganzen Tag über anhielt, und angenehmen Temperaturen bereits um 11.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst, der von Pfarrerin Ulrike Thölke und ihrem katholischen Kollegen Thomas Burg gelebt wurde. Den musikalischen Rahmen gestaltete sehr gekonnt und überaus stimmungsvoll der Posaunenchor Wallach-Ossenberg-Borth. Die Resonanz beim Gottesdienst war wie in den Vorjahren ausgesprochen erfreulich. Wie gewohnt gab es dann im Kartoffelfeuer gegarte Folienkartoffeln wahlweise mit Zaziki oder Kartoffelcreme. Reißenden Absatz fanden aber auch die Kartoffelsuppe, die von Annegret Hofmann zubereitet worden war und die Grillwürstchen mit Brötchen. Gut frequentiert war auch der Stand von Ludger Opgenorth, der wieder Bratkartoffeln anbot.

Leider hatte das WDR-Fernsehen in seinem Veranstaltungshinweis fälschlicherweise behauptet, dass auch Reibekuchen im Angebot sind, was bei dem einen oder anderen auswärtigen Besucher für einigen Unmut sorgte.

07.11.2015 Besucherrekord beim Martinimarkt



Wie vorhergesagt herrschte „allerbestes“ Novemberwetter. Der Himmel war wolkenverhangen, aber es blieb trocken, denn gottseidank gab es den von allen befürchteten Platzregen schon vor der offiziellen Eröffnung des siebten Ossenberger Martinimarktes. Die Temperaturen von 20 Grad erreichten allerdings fast hochsommerliche Werte und das Glühweinteam des KAG Ossenberg bot kurzerhand an seinem Stand mit dem kleinen Lagerfeuer und Strohballen als Sitzgelegenheiten auch kalten weißen Glühwein an, der in der Tat wunderbar schmeckte. Trotz oder wegen der warmen Temperaturen verzeichnete der ausrichtende Heimatverein Herrlichkeit in diesem Jahr einen neuen Besucherrekord.

Schon um 14.00 Uhr war der mit Lichterketten und Laternen geschmückte Ossenberger Dorfplatz bestens gefüllt und der Besucherstrom riss bis zum Ende um 20.00 Uhr nicht ab. Die vielen Besucher brauchten ihr Kommen wirklich nicht zu bereuen. Für das leibliche Wohl war durch die beteiligten Ossenberger Vereine hervorragend gesorgt. So gab es im Zelt des Heimatvereins Kaffee und Kuchen, der Verein Gemütlichkeit bot Grillwürstchen an und die Jugendabteilung des KAG Waffeln.

Reißenden Absatz fanden auch die Reibekuchen wahlweise mit oder ohne Apfelkompott, die von der KAB offeriert wurden. Aber auch am Getränkestand des Schützenvereins, wo alkoholische und nichtalkoholische Kaltgetränke ausgeschenkt wurden, bildeten sich mitunter lange Schlangen. Bei den Besuchermassen war es kein Wunder, dass der eine oder andere Verpflegungsstand schon vor dem Ende des Marktes ausverkauft war.

Die Stimmung war bestens und wer schon das eine oder andere Geschenk für die Adventszeit oder Weihnachten kaufen wollte, wurde keinesfalls enttäuscht. Es gab Holzschnitzereien und Gemälde, selbstgemachte Marmelade, verschiedene Liköre, Weihnachtskrippen in unterschiedlichen Größen und für jeden Geschmack, Modeschmuck, selbstgebackenes Brot und vieles mehr, und das alles in den liebevoll dekorierten selbstgebauten Holzhütten des Heimatvereins Herrlichkeit Ossenberg oder eigenen Pavillons.

Mit dabei war auch wieder die NRZ mit ihrem NRZ-Mobil, in dem man sich fotografieren lassen konnte. Die Fotos im NRZ-Rahmen waren vor allen Dingen bei den jüngeren Besuchern beliebt, aber auch viele Eltern und Großeltern ließen sich mit ihren Kindern oder Enkeln ablichten. Überdies stand Wolfgang Krause, der Leiter der NRZ-Lokalredaktion Rheinberg, den Besuchern Rede und Antwort.

Das musikalische Rahmenprogramm gestalteten der Posaunenchor Wallach-Ossenberg, die Kinder des Ossenberger Kindergartens und die klingenden Gedanken. Zwischendurch wurde dann Musik vom Band gespielt.

Ein Höhepunkt war sicherlich das große Feuerwerk zum Abschluss des gelungenen Martinimarktes, das von den Pyrobrothers Marcel Filz und Michael Stranz gesponsert wurde. Die Überschüsse des Martinimarktes kommen wie schon in den Vorjahren nach Abzug der Unkosten in einen gemeinsamen Topf, der dann unter den beteiligten Vereinen paritätisch aufgeteilt wird.

16.11.2015 Rheinische Kaffeetafel war ein voller Erfolg

Mit 52 Besuchern war die Rheinische Kaffeetafel des Heimatverein Herrlichkeit bestens besucht, und mehr passten beim besten

Willen auch nicht ins „Paullis“, dem Sportheim des SV Concordia Ossenberg, im dem folglich eine gemütliche Enge herrschte.

Zur Einstimmung wurde zuerst einmal gemeinsam Kaffee getrunken. Dazu gab es niederrheintypisch Rosinen- und Schwarzbrot mit Käse und Rübenkraut. Zusätzlich wurde auch noch Streuselkuchen gereicht.



Der Auftritt des Sprookverein Ohmen Hendrek war dann der erste Höhepunkt der Veranstaltung. Mit Sketchen und Gedichten in plattdeutscher Sprache wussten Käthi Spolders und ihre Mitstreiter das Publikum vollauf zu begeistern und mehr als einmal brachen alle in schallendes Gelächter aus. Tosender Applaus war der verdiente Lohn für die gelungenen Vorträge.

Zum Abschluss wurde noch ein Film über Rheinberg und Ossenberg in den 1960er Jahren vorgeführt, der wegen einer technischen Panne im Abspielgerät leider nur als Stummfilm zu sehen war, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat, denn die Bilder sprachen eigentlich für sich.

Ossenberger Termine 2016

Hier die Veranstaltungstermine der Ossenberger Vereine und Nachbarschaften, soweit sie bei Redaktionsschluss schon bekannt waren:

15.01.2016	17.30 Uhr	KAG Ossenberg Prinzentreffen Festzelt an der Kirchstraße
16.01.2016	19.11 Uhr	KAG Ossenberg Damensitzung mit anschließender Partynacht Festzelt an der Kirchstraße
17.01.2016	14.11 Uhr	KAG Ossenberg Kindersitzung Festzelt an der Kirchstraße
07.02.2016	15.00 Uhr	KAG Ossenberg Bunter Nachmittag für Jung und Alt Sportcenter Ossenberg
09.02.2016	19.30 Uhr	Verein zur Erhaltung der Schlosskapelle Jahreshauptversammlung Josefshaus
14.02.2016	11.00 Uhr	Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg Glühweinwanderung Treffpunkt: Sportcenter Ossenberg
21.02.2016	10.00 Uhr	KAB Ossenberg Jahreshauptversammlung Josefshaus
06.03.2016	11.00 Uhr	Kath. Kindergarten Ossenberg Trödelmarkt
13.03.2016	15.00 Uhr	Verein Gemütlichkeit Jahreshauptversammlung Restaurant Pepperpot

28.03.2016	18.00 Uhr	Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg Ossenberger Osterfeuer Dorfplatz
30.03.2016	19.45 Uhr	KAB Ossenberg Traditionelles Ostereieressen Josefshaus
20.04.2016	15.00 Uhr	KAB Ossenberg Gedächtnistraining Josefshaus
30.04.2016		Verein Gemütlichkeit Binden des Maikranzes und Aufstellen des Maibaumes mit anschließendem Tanz in den Mai Dorfplatz
17.05.2016 – 23.05.2016		Senioren-Club Ossenberg Fahrt nach Rügen
25.05.2016	18.00 Uhr	Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg Maiandacht mit anschließender Maibowle Heiligenhäuschen am Helmt
12.06.2016		KAB Ossenberg Fahrradtour mit anschließendem Grillen
26.06.2016	11.00 Uhr	Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg Fahrradtour Treffpunkt: Sportcenter Ossenberg
26.06.2016	13.00 Uhr	Kath. Kindergarten Ossenberg Sommerfest
08.07.2016		Senioren-Club Ossenberg Besuch des Heimatmuseums Veen
09.07.2016		Verein Gemütlichkeit Fahrt ins Irrland nach Kevelaer

21.07.2016		KAB Ossenberg Jahresausflug
10.08.2016		Senioren-Club Ossenberg Fahrt ins „Empower“
20.08.2016	16.00 Uhr	KAG Ossenberg Sommerfest mit Wahl der Tollitäten Dorfplatz
09.09.2016 – 13.09.2016		Ossenberger Schützen Schützenfest Festzelt an der Kirchstraße
09.09.2016	19.00 Uhr	Oktoberfest im Festzelt
10.09.2016	15.30 Uhr	Festumzug, anschl. 80er Jahre-Party
11.09.2016	14.00 Uhr	Vogelschießen
12.09.2016	9.00 Uhr	Frühstück, Kinderbelustigung, Erbsen- suppenessen und Dämmerschoppen
13.09.2015	17.30 Uhr	Festumzug und Krönungsball
12.09.2016		Verein Gemütlichkeit Kinderbelustigung beim Schützenfest Festzelt an der Kirchstraße
01.10.2016	11.00 Uhr	Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg Ossenberger Erntedank- und Kartoffelfest Dorfplatz
05.11.2016	14.00 Uhr	Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg Ossenberger Martinimarkt Dorfplatz
12.11.2016	19.11 Uhr	KAG Ossenberg Prinzenproklamation Gaststätte Paullis am Sportplatz
13.11.2016	15.00 Uhr	alle Ossenberger Vereine Kranzniederlegung am Volkstrauertag Treffpunkt: Kath. Kirche Ossenberg

- | | | |
|------------|-----------|---|
| 16.11.2016 | 15.00 Uhr | KAB Ossenberg
Besinnungstag
Ossenberger Schlosskapelle |
| 04.12.2016 | 16.00 Uhr | Verein Gemütlichkeit
Nikolausfeier
Restaurant Pepperpot |
| 04.12.2016 | 18.00 Uhr | Verein zur Erhaltung der Schlosskapelle
Weihnachtskonzert in der Schlosskapelle |

(alle Angaben ohne Gewähr)

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen gibt es unter
www.herrlichkeit-ossenberg.de

**Mercedes-
Jahreswagen**

Alle Modelle mit
Werksgarantie
zu günstigen Preisen !!!

Wo?
Marianne Leiers
Mühlenweg 32 · 47495 Rheinberg
Telefon 0 28 43 / 65 33



Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V.
Traditions- und Brauchtumpflege

Beitrittserklärung

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ / Wohnort _____

Telefon _____

Email _____

Geb. -Datum ____ / ____ / ____

Eintrittsdatum ____ / ____ / ____

Unterschrift

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Name des Zahlungsempfängers	Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V.
Anschrift des Zahlungsempfängers	Berkastraße 2, 47495 Rheinberg
Gläubiger-Identifikationsnummer	
Mandatsreferenz	Als Mandatsreferenz verwenden wir Ihre Mitgliedsnummer.

Hiermit ermächtig(n) ich/wir den Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V. widerruflich, Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich / wir mein / unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V. auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Der Mitgliedschaftsbeitrag pro Jahr beträgt zurzeit 6,- € für Einzelpersonen und 12,- € für Gruppen.

Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung einmalige Zahlung

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) _____

Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) _____

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 22 Stellen): _____

BIC (8 oder 11 Stellen) _____

Kreditinstitut _____

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich / uns der Zahlungsempfänger Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Ich / Wir sind damit einverstanden, dass meine/unsere persönlichen Daten zwecks Mitgliederverwaltung durch EDV gespeichert werden.

Ort _____

Datum ____ / ____ / ____

Unterschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

